



Griechenland / Kakovatos 2023

(vom 07. Juli bis 21. Juli 2023)



Hallo Leute,

der TV Germania Ostwig bietet in den Sommerferien des Jahres 2023 wieder eine Fahrt für Jugendliche der Altersgruppe zwischen 14 und 18 Jahren an. Das Ziel ist zum fünften Mal nach 2008, 2011, 2013 und 2017 die griechische Halbinsel Peloponnes.

Ab sofort nehmen wir eure Anmeldungen für die Fahrt entgegen!

Los geht's am **Freitag, 07. Juli 2023, vormittags ab der Schützenhalle in Ostwig** mit einem komfortablen Reisebus und hoffentlich gut gelaunten Fahrtteilnehmern Richtung Flughafen Frankfurt; die exakte Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben. Der Abflug ist für 14:30 Uhr geplant.

Von dort geht es mit dem Flugzeug nach Kalamata. Dort werden wir 3 Bullis erhalten und nach Kakovatos zu den Ferienhäusern „Nikos“ der Familie Kallifidas fahren. Die Bullis werden die komplette Reisezeit für verschiedene Ausflüge zur Verfügung stehen!

Nachdem wir bereits mehrfach während der letzten Jugendfahrten, u. a. auch auf Korfu, die Herzlichkeit und Gastfreundschaft unserer griechischen Gastgeber genießen durften, sind wir sicher, diese auch erneut in Kakovatos zu erfahren. Das kleine, typisch griechische Dorf liegt ca. 1,5 km abseits der Küstenstraße, zwischen Pyrgos und Kyparrissia. Im Dorfkern gibt es eine Kirche, einige Kafenia, einen Lebensmittelladen und auch einige Tavernen.

Wir erwarten von allen, sich der griechischen Gastfreundschaft entsprechend anzupassen und zu verhalten.



In ruhiger, ländlicher Umgebung, inmitten eines großen Olivenhains, befinden sich unsere Apartments am Ortsrand von Kakovatos. Die Ferienhäuser Nikos stehen auf einem gemeinsamen, ca. 5.000 qm großem Natur- und Gartengrundstück inmitten einer üppigen grünen Vegetation mit vielen Blumen, Pflanzen, Bananenstauden und Obstbäumen. Direkt hinter den angrenzenden Dünen beginnt der breite Sandstrand, keine 250 m entfernt.

www.jassu.de



Exemplarisch einer der Bungalows:
<https://www.jassu.de/Griechenland/Peloponnes/Ilia/Kakovatos/WEPE0007>

Die Ferienwohnungen sind zweckmäßig eingerichtet. Sie haben ca. 50 qm Wohnfläche, 2 Schlafzimmer, Bad mit Dusche und WC und eine kleine Küche. Diese ist mit zwei Elektro-Platten, Kaffeemaschine und Kühlschrank mit Gefrierfach ausgestattet. Zu jedem Apartment gehört auch eine ca. 20 qm große überdachte Terrasse und (zusätzlich) eine Außendusche ☺.

Programmpunkte:

Neben viel Sonne, viel Sandstrand und kristallklarem Meer werden wir ein abwechslungsreiches Programm für euch organisieren. Ihr werdet wunderschöne Strände und Küsten, sowie bedeutende kulturelle und antike Stätten kennenlernen. Zum Beispiel ist das Weltkulturerbe „Olympia“, Austragungsort der Olympischen Spiele der Antike, von Kakovatos nur knapp 40 km entfernt. Ein absolutes „Highlight“ wäre zudem Athen; von Kakovatos liegt die Hauptstadt Griechenlands gut 300 km entfernt, bei frühem Aufstehen also durchaus machbar. Der Weg nach Athen würde uns dabei über den Kanal von Korinth führen, ebenfalls ein lohnenswertes Ziel. Weitere Programmpunkte könnten die byzantinische Metropole des Peloponnes, Mistrás, sein, wo wir viele gut erhaltene Bauwerke aus der Zeit der Kreuzritter finden oder aber das wunderschöne Neda-Tal mit seinen kleinen Wasserfällen, die zum Baden einladen, ebenso wie die Wasserfälle Polilimnio von Kazárma bei Haravgi und ... und ...

Ihr merkt schon: Unsere Möglichkeiten sind so groß und vielfältig, dass wir es nicht schaffen werden, alles, was sich anbietet, zu besuchen. Dafür reichen 14 Tage auf der Peloponnes einfach nicht aus, aber die für euch spannendsten und wichtigsten Ziele werden wir mit Sicherheit von Kakovatos aus ansteuern.

Die Tagesausflüge werden wir gemeinsam am jeweiligen Vorabend oder tagsüber am Strand mit euch besprechen. Wir werden dabei Besichtigungen oder Attraktionen mit Strandbesuchen kombinieren. Eine Teil-

nahmeverpflichtung für die Ausflüge besteht natürlich nicht - wer in Kakovatos bleiben will, der kann das gerne tun. Wir gehen aber einfach davon aus, dass wohl die meisten mehr als nur den eigenen Strand vor der Haustür sehen wollen ... ☺



Am **Freitag, 21. Juli** geht es jedenfalls gut erholt und braun gebrannt wieder auf den Heimweg ins wunderschöne Ostwig. Der Rückflug wird voraussichtlich gegen 19 Uhr in Griechenland starten, sodass wir **am späten Abend des 21.7. bzw. in der Nacht** wieder wohlbehütet in Ostwig ankommen werden ☺.



Unser Urlaub in Griechenland ist auf **Selbstverpflegung** ausgelegt. Das bedeutet, dass sich die einzelnen Gruppen innerhalb ihrer einzelnen Ferienwohnungen selbst versorgen müssen (besorgten Eltern sei gesagt, dass dies unter fachkundiger Anleitung stets hungriger Betreuer auch immer vorbildlich klappt und sich oft gerade die Jüngeren dabei zu völlig unvermuteten „Kochkünstlern“ entwickeln).

Wir werden mit den Bullis regelmäßig geeignete Supermärkte ansteuern, damit wir uns mit Lebensmitteln versorgen können;

schon jetzt der Hinweis: Die Lebensmittel in Griechenland sind ungefähr genauso teuer wie in Deutschland. In Kakovatos selbst gibt es ebenfalls einen kleinen Lebensmittelladen.

Alle Häuser liegen in unmittelbarer Nähe des langen Sandstrands, keine 2 Gehminuten entfernt. Bettwäsche und Handtücher sind in den Wohnungen unserer Ferienhäuser vorhanden (mit einmaligem Wechsel), brauchen also nicht mitgenommen werden. Handtücher solltet ihr aber zusätzlich zum Baden einpacken (Badetücher also mitnehmen), Geschirrtücher und Spüllappen müsst ihr selber mitbringen. Die Endreinigung der Bungalows am Abreisetag müssen wir selbst bis 10.00 Uhr morgens vornehmen (besenrein, Küche und Bad säubern - ist also eigentlich alles problemlos zu meistern und von zu Hause durchaus bekannt ☺).



Unsere Fahrt wird vom Jugendamt des Hochsauerlandkreises und von der Gemeinde Bestwig bezuschusst. Die genaue Höhe der Zuschüsse steht derzeit noch nicht fest; grundsätzlich sind diese Gelder aber bereits in den Fahrtpreis eingerechnet und berücksichtigt. Somit fließen die Zuschüsse in eine Gemeinschaftskasse, aus denen vor Ort die Eintrittsgelder etc. solange geleistet werden, bis die Gemeinschaftskasse aufgebraucht ist.

Außerdem planen wir ggf. aus dieser Kasse am ersten Tag in Kakovatos einen Verpflegungskostenzuschuss von 20 € pro Person an die einzelnen Wohnungsbesetzungen als „Grundstock“ für die Haushaltskasse auszu zahlen. Ob wir das hinbekommen, hängt

von der endgültigen Teilnehmerzahl ab. Auf jeden Fall ist sichergestellt, dass die Zuschüsse allen Teilnehmern gleichermaßen und gerecht zugutekommen; das Verfahren hat sich in den letzten Jahren bewährt.

Der Fahrpreis beträgt

- **890,00 € für Vereinsmitglieder des TV Germania Ostwig**
- **950,00 € für Nicht Vereinsmitglieder des TV Ostwig**

Bitte kreuzt auf dem Anmeldeschein euren jeweiligen Fahrpreis an. Im Reisepreis enthalten sind neben der Unterkunft in den Ferienhäusern auch der Bustransfer innerhalb Deutschland), die Bullis, die Tagesausflüge, die Eintrittsgelder und ggf. der Verpflegungskostenzuschuss.

Die Fahrt ist auf 23 Teilnehmer und auf das Teilnahmealter begrenzt. Sofern mehr Anmeldungen eingehen, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen, wobei Vereinsmitglieder Vorrang haben.

Als verbindliche Anmeldung gelten:

1.) Die Abgabe des vollständig ausgefüllten, unterschriebenen **Anmeldescheins** mit den „Verhaltensregeln“ bei Jonas und Theresa, Hauptstraße 29 (Ostwig) oder digital an jbathen@web.de bzw. theresa-liese@gmx.de **und**

2.) die Überweisung einer **Anzahlung** in Höhe von mindestens **300,00 €** auf folgendes Konto des

TV Germania 1899 Ostwig e.V.
Sparkasse Hochsauerland
IBAN: DE94 4165 1770 0000 0882 11

Bitte überweist die Anzahlung unter Angabe eures Namens und des kurzen Zusatzes „Kakovatos 2023“. Die frühe Anzahlung wird auch deshalb fällig, weil bereits jetzt Buchungskosten für Flug und Unterkunft angefallen sind. Der jeweils von euch zu zahlende **Restreisepreis** - es kommt auf die Höhe eurer Anzahlung und den Reisepreis an - ist dann bis **spätestens zum 31.05.2023** von euch auf das bereits oben genannte Konto

vollständig zu überweisen. Insgesamt können und dürfen natürlich auch mehrere Teilzahlungen erfolgen.

Ein Anspruch auf Rückzahlung der Anzahlung von 300,00 € besteht bei selbstständigem Reiseverzicht nicht, sofern nicht ein Ersatzteilnehmer gefunden wird. Wir bitten um Verständnis für diese Regelung. Der Ausfall eines Teilnehmers würde durch das Umlageverfahren den Reisepreis der übrigen erhöhen, was so verhindert werden soll.

Für die Fahrt wird keine allgemeine Reiserücktrittsversicherung abgeschlossen. Eine Reisegepäckversicherung besteht über die allgemeine Sportversicherung des TV Germania Ostwig, allerdings nicht für elektronische Geräte (Handys, etc.). Es bleibt jedoch jedem selbst überlassen, eine solche Versicherung abzuschließen. Das gilt auch für den Abschluss einer Reisekrankenversicherung. Diese Versicherungen können gegen einen geringen Beitrag von jedem selbst abgeschlossen werden und lohnen sich „für den Fall der Fälle“ natürlich immer.

In **wirklich dringenden Fällen** sind wir jederzeit unter der folgenden Mobilfunknummer zu erreichen:

Notfall-Hot-Line:

Jonas Bathen (+49 176 41846288)
Theresa Liese (+49 171 8377214)

Die Frage: „Wieviel Taschengeld brauche ich?“ ist wie immer schwierig für uns und deshalb bitte auch von jedem selbst - entsprechend seiner Bedürfnisse - zu beantworten. Aber folgender Hinweis sei erlaubt: **Bitte keine Reiseschecks mitnehmen!** Der Aufwand des Eintauschens und die Gebühren sind einfach zu groß bzw. zu hoch. Wir empfehlen das Mitnehmen von Bargeld (wir werden das Taschengeld auf Wunsch in einem Safe vor Ort verschließen und bei Bedarf herausgeben) und/oder die Mitnahme einer EC-Karte (Girokarte), mit der am Geldautomaten Geld abgehoben werden kann.

Und nochmals: **Wir brauchen keine Bettwäsche!** Also bitte nur einige Zusatzhandtücher zum Baden etc. sowie Geschirrtücher zum Abspülen einpacken.

Ein Paar **feste Schuhe** solltet ihr auf jeden Fall mit im Gepäck führen. Zusätzlich sind Wasserschuhe für einige Ausflugsziele empfehlenswert. Ein kleines Kissen zum Schlafen während Fahrten im Bus bzw. Bulli ist bei Bedarf ebenfalls ratsam.

Bitte dran denken, dass ihr einen Koffer mit maximal 20 kg und ein Handgepäckstück mit maximal 1 kg mitnehmen könnt. Bitte unbedingt daranhalten, damit es am Flughafen nicht zu Problemen kommt.

Diejenigen von euch, die zum Zeitpunkt der Fahrt über **18 Jahre** alt sind und sich in der **Berufsausbildung** oder noch in der **Schule** befinden bitten wir, uns bereits **vor** Fahrtbeginn eine entsprechende Schul- bzw. Ausbildungsbescheinigung zukommen zu lassen, damit wir ggf. günstiger Eintrittspreise nutzen können.

Wir benötigen zudem zwingend alle einen **gültigen Personalausweis** oder **Kinder ausweis mit Lichtbild**. Bitte sorgt rechtzeitig für gültige Papiere.

Ebenfalls wichtig sind die Mitnahme der Unterlagen eurer jeweiligen Krankenkasse und der evtl. zusätzlich abgeschlossenen Reisekrankenversicherung.

Soooo ... Solltet ihr noch Fragen zum Fahrtablauf oder Anregungen zu Ausflügen haben, schreibt uns gerne an die u.g. E-Mail-Adressen:

Wir freuen uns schon ... ☺

Wir, das sind: Jonas Bathen, Theresa Liese, Jonas Gerlach und Vanessa Eßfeld

Jonas Bathen
jbathen@gmx.de

Theresa Liese
theresa-liese@gmx.de

Peloponnes

Auf Schritt und Tritt Antikes

Der etwa 21.500 km² große Peloponnes hängt nur mit einem 5.600 m breiten, völlig flachen Isthmus am griechischen Festland. Der Mensch hat ihn Ende des 19. Jahrhunderts gar zur Insel gemacht: Durch den Bau des Kanals von Korinth. Aber schon in der Antike empfand man den Peloponnes als Insel - sein Name bedeutet „Insel des Pelops“.

Der Peloponnes ist das Reiseziel schlechthin für eine Studienfahrt auf den Spuren der Antike. Archäologische Stätten von Rang liegen dicht beieinander. In mykenischer Zeit standen hier die Burgen und Paläste sagenhafter Könige aus homerischen Epen wie Agamemnon und Nestor; in der klassischen Antike waren Korinth und Sparta so bedeutend wie Athen.

Die Zahl der mittelalterlichen Burgen ist größer als irgendwo anders im Land, byzantinische Kirchen mit kostbaren Wandmalereien findet man nicht nur in der einstigen byzantinischen Residenzhauptstadt Mistrás, sondern auch in kleinen Dörfern und nahezu menschenleeren Tälern. Landschaftlich ist der Peloponnes so vielfältig wie die übrige Hellas. Der höchste Berg ist über 2400 m hoch. In den Ebenen werden Wein, Getreide und Zitrusfrüchte angebaut, Industrie hingegen gibt es nur in den wenigen größeren Städten wie Patras, Korinth und Kalamáta.

